

in Absicht auf des Mikroskops innere Einrichtung durch vorzügliche Wirksamkeit des Tubus, und Liedemann, daß derselbe die beiderlei erwähnten Verbesserungen mit einander vereint ausführte und so auch Mikroskope lieferte, die insbesondere geschätzt wurden und solches auch noch immer werden. — Auch hat man hier und da in Deutschland dem einfachen Mikroskop, besonders dem mit dem durchlochten metallenen Hohlspiegel, Verbesserungen getroffen — und es gehört dahin unter mehreren von einiger Erheblichkeit auch das von Herrn v. Gleichen genannt Rußwurm angegebene von ihm sogenannte Universalmikroskop. — Unter den erwähnten Engländern aber haben sich Adam, der ältere, durch Erfindung des sogenannten Lampenmikroskops, als welches nicht sowohl zu transparenten als auch zu opaken Objekten dient, und Adam der jüngere, wie er dieses Mikroskop zu verbessern gewußt und eben hierdurch zu einem überaus dienlichen Mikroskop gemacht hat, sich ungemein verdienstlich bewiesen; so wie auch ersterer durch eine recht zweckmäßige Einrichtung des Sonnenmikroskops. — Als recht wohlfeile und dabei doch sehr gut zu gebrauchende Mikroskope sind auch die Junker'schen Hand- und Sonnenmikroskope bekannt geworden.

Zusammengesetzte Mikroskope einfacher Beschaffenheit.

Denkt man sich von dem, Taf. III dargestellten Mikroskop Alles bis auf das eigentliche Mikroskop, die Objektenplatte, jedoch ohne die Erhel-

noch erforderliche nur schwache Hinauf- oder Herunterschieben sogleich bewirkt werden. M. s. Seite 46, 47 und 50.

lungsglaslinse, und bis auf den Erhellungsspiegel hinweg; das eigentliche Mikroskop aber in einer Röhre einsehend, die bei o auf einer kreisrunden dicken Scheibe ruhet und die ihr so zum Fuße dient, diese Röhre aber von hier an bis ziemlich über die Objektenplatten ausgeschnitten, damit Licht einfallen kann, und nimmt man hierbei zugleich an, daß das eigentliche Mikroskop in seinen Röhren so beschaffen sey, daß diese sich mit Leichtigkeit in etwas verschieben lassen und sich so die Objektivlinse dem ihr untergelegten Objekte gehörig nahen läßt: so erhält man hierdurch eine Vorstellung von einem zusammengesetzten Mikroskop einfacher Beschaffenheit. Es gewährt, bei sonst guter Bearbeitung, ein solches Mikroskop immerhin einen recht dienlichen Gebrauch, und deren vornehmlich verfertigte in neuerer Zeit der geschickte Künstler Brander in Augsburg. Auch ergibt sich in einer solchen Einrichtung, wie die mittelft eines Dreifußes, Seite 44, erwähnte von Culpeter befolgte, wenn sie von guter Bearbeitung ist, ein immerhin recht dienliches Mikroskop; in dieser Einrichtung aber hat man ein noch anderes zusammengesetztes Mikroskop einfacher Beschaffenheit. Es lieferte in neuerer Zeit auch der Art Mikroskope der geschickte Künstler Liedemann in Stuttgart.

Nähere Anweisung zum Gebrauch der Loupe.

Sie betrifft: die Loupe an und für sich selbst, ihr Hülfsgerküth und die Loupe mit und bei Sperrglas.